

BW will bei Lehrkräften Recht auf Teilzeit einschränken

Beitrag von „chilipaprika“ vom 31. März 2023 14:44

Zitat von Gymshark

Es gibt sehr viele Gründe, warum sich Lehrer dafür entscheiden, in Teilzeit zu gehen: Sei es aus familiären Gründen, einer Behinderung wie bei [CDL](#) oder auch einfach, weil man es sich finanziell erlauben kann, weniger zu arbeiten. Wenn jemand sagen wir mal 10 Stunden arbeitet und die Familie finanziell gut dasteht, wird derjenige im Zweifelsfall eher die Stunden auf 0 reduzieren als auf 25 hochgehen. Ob einem da soviel geholfen wäre...

Da du (vgl. weitere Ausführung) durchaus das Wort "Familie" so verstehst, dass Kinder da sind: Wenn Kinder da sind, gibt es IMMER die Möglichkeit zur Teilzeit. In NRW (überall?) bis zum 18. Geburtstag des letzten Kindes (vgl., in Österreich ist es wohl bis zur Einschulung bzw. 8. Geburtstag, zumindest wurde es mir so in Niederösterreich erklärt).

Zitat von Gymshark

Viele Frauen Ü50 arbeiten, auch wenn die Kinder schon erwachsen sind, teilweise schon selbst Kinder haben (Hier muss man vielleicht Ausnahmen machen, wenn die zuvor genannten Frauen als Großeltern aktiv mit in die Erziehung der Enkel eingebunden sind.), aus Gewohnheit weiterhin in Teilzeit, können sich womöglich gar nicht vorstellen, wieder in Vollzeit zurückzukehren.

Vielen Dank für die gut gemeinten Aufklärungsangeboten, aber: auch ohne Enkelkinder hat man/frau vielleicht Lust, einfach nachmittags ein nettes Buch zu lesen und nicht Vollzeit zu arbeiten.